



AUSSCHREIBUNG

für die begleitenden Wettbewerbe anl. der FN-Bundesstutenschau Robustponys

Nennungsschluss: Nennungen erfolgen über die Zuchtverbände mit Verwendung der den Zuchtverbänden zugesandten Nennungsdatei oder direkt an den Verband der Pferdezüchter Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Die **namentliche Nennung** ist bis zum **14. Juli 2025** mit allen Angaben per zugeschickter Nennungsdatei beim Veranstalter einzureichen. Einzelnennungen sind möglich. Bitte für den Jungzüchterwettbewerb separat nennen (siehe Ausschreibung).

Die Nennungen sind zu richten an:
Verband der Pferdezüchter Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Charles-Darwin-Ring 4
18059 Rostock
nennung@pzvmv.de
Telefonnummer für Nachfragen: 0381-44033870

Das Nenngeld für die Teilnahme an den begleitenden Wettbewerben ist bis zum 14. Juli 2025 auf folgendes Konto zu überweisen oder kann bar bei Erklärung der Startbereitschaft an der Meldestelle bezahlt werden. Eine Rückerstattung bei Nicht-Teilnahme erfolgt nicht.

Empfänger:

Verband der Pferdezüchter Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Bank: VR Bank Güstrow

IBAN: DE76 1406 1308 0000 7513 24

BIC: GENODEF1GUE

Vorläufige Zeiteinteilung: Samstagnachmittag/frühen Abend: Wettbewerb 01, 02, 03:
(im Anschluss an die FN-Bundesstutenschauwettbewerbe).

Sonntag vormittags: Jungzüchterwettbewerb, Beginn mit Theorie ab 09.30 Uhr

Startbereitschaft: Die Startbereitschaft für die Fahr- und Fun Trail-Wettbewerbe bitte bis Samstag vor Ort an der Meldestelle bis 12.00 Uhr erklären. Fahrer- bzw. Vorführerwechsel sind spätestens bei der Erklärung der Startbereitschaft mitzuteilen.

Zugelassene Ponys: Stuten, Hengste und Wallache der Rassen, die an der FN-Bundesstutenschau für Robuststuten und Lewitzer 2025 in Redefin teilnahmeberechtigt sind, sowie weitere auf Einladung des Veranstalters. Das Mindestalter der Ponys für die Wettbewerbe 01 und 02 beträgt 4 Jahre, für den Wettbewerb 03 3 Jahre.

Wettbewerb 01: Gespannpräsentation

Zwei- und Einspännige Vorstellung im vierrädrigen Wagen (mit Fuß- und Feststellbremse) mit besonderem Augenmerk auf das Herausbringen und dem Gesamteindruck (Zusammenpassen, Sauberkeit) des Gespannes. Gleichzeitige Vorstellung mit allen teilnehmenden Gespannen auf dem Alten Paradeplatz. Eine Teilung in Ein- und Zweispännig oder auf mehreren Ringen ist, je nach Nennergebnis, möglich.

Einsatz 5€ je Gespann, Nachnennung abhängig vom Nennungsergebnis bei doppeltem Einsatz bis zum Vortag des Wettbewerbes bis 18:00 Uhr möglich.

Wettbewerb 02: Hindernisfahren

Zwei- und Einspännige Vorstellung im vierrädrigen Wagen durch 8 bis 10 Hindernisse (Kegel mit/ohne Ball). Wertung nach Fehler und Zeit. Fehler werden in Strafsekunden auf das Endergebnis aufsummiert. Pro Fehler 5 Sekunden. Mindestalter des Ponys: 4 Jahre. Beifahrer vorgeschrieben. Ist der Fahrer unter 14 Jahre alt, muss ein Beifahrer mind. 18 Jahre alt sein. Es ist sicherzustellen, dass der Beifahrer jederzeit Zugriff auf die Leinen hat. Voraussetzung sind körperliche Mindestreife und fachliches Können.

Einsatz 5€ je Gespann, Nachnennung abhängig vom Nennungsergebnis bei doppeltem Einsatz bis zum Vortag des Wettbewerbes bis 18:00 Uhr möglich.

Zugelassene Ausrüstung Wettbewerb 01 und 02:

Ausrüstung des Ponys: Zäumung und Geschirr, Einspanner mit Hintergeschirr und (bzw. kombiniert mit) Schlagriemen. Fahrzaum mit Blendkappen, alle Gebisse nach WBO Gebiss-tafel Seite 468 und 469. Erlaubt: Beinschutz, Ohrenfliegenschutz, Nasennetz, Geschirrunter-lagen.

Ausrüstung des Fahrers/Beifahrers: sichere, zweckmäßige Kleidung, Helm (Pflicht für unter 18jährige in Wettbewerb 01 und 02., Pflicht für alle Fahrer und Beifahrer in Wettbewerb 02), Peitsche, ggf. Handschuhe. Erlaubt: Kniedecke

Ausrüstung des Wagens: Erlaubt sind nur vierrädrige Wagen mit Fuß- und Feststellbremse

Wettbewerb 03: Fun Trail:

Führen des Ponys an der Hand (Trense mit Wassergebiss gemäß LPO. Für Ponys unter 87 cm ist das Führen am Vorführhalfter zugelassen. Zügel oder Strick ohne Panikhaken. Gerte, Gurt, Ausbindezügel, Bandagen, usw. sind nicht erlaubt) durch einen Geschicklichkeitsparcours mit Pflichttoren. Mindestalter des Ponys: 3 Jahre. Mindestalter des Vorführers 8 Jahre. Für Teilnehmer unter 8 Jahren kann eine Teilnahme zusammen mit einem Erwachsenen (am weiteren Strick/Zügel) erfolgen. Wertung nach Fehler und Zeit. Fehler gibt es für das Auslassen, nicht überwinden oder das nicht vollständige Durchführen einer Aufgabe. Fehler werden in Strafsekunden auf das Endergebnis aufsummiert. Pro Fehler 15 Sekunden.

Parcourskizze wird nachgereicht. Enthaltene Elemente: Pflichttor, Slalom, kleiner Sprung (Kreuz), Trabstangen, etc.

Das Tragen eines Helmes für unter 14-jährige Teilnehmer ist verpflichtend und wird darüber hinaus für 14-Jährige und ältere empfohlen.

Einsatz 5€ je Pony, Nachnennung abhängig vom Nennungsergebnis bei doppeltem Einsatz bis zum Vortag des Wettbewerbes bis 18:00 Uhr möglich.

Es werden in den Wettbewerben 01 bis 03 mindestens Ehrenpreise für den 1. bis 3. Platz, sowie Schleifen und Teilnehmerschleifen vergeben.

gez. Karoline Gehring
Zuchtleiterin & Geschäftsführerin PZVMV

Mai 2025